

Sie haben was davon!

Gutes tun und Steuern sparen – das ist möglich.

Die Eigeninitiative von Stiftern wird staatlicherseits begrüßt und steuerlich begünstigt. Sie setzen Ihr Geld für eine gute Sache ein, von der Sie überzeugt sind. Das hilft Menschen in schwierigen Lebenssituationen und nützt so der Gesellschaft insgesamt.

Sie helfen mit, etwas Bleibendes von Wert zu schaffen.



Hier werden die Stiftungsmittel eingesetzt:



SOS-Dorfgemeinschaft Hohenroth

97737 Gemünden a. Main

Telefon: 0 93 54 / 90 99-0

Telefax: 0 93 54 / 90 99-18

dg-hohenroth@sos-kinderdorf.de

www.sos-kinderdorf.de/dg-hohenroth

Wenn Sie sich selbst für die Gründung einer unselbstständigen Stiftung interessieren, erhalten Sie nähere Informationen über:

SOS-Kinderdorf-Stiftung

Renatastr. 77

80639 München

Kontakt: Petra Träg

Telefon: 089 / 12 606 -109

petra.traeg@sos-kinderdorf.de

www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Stiftung Hohenroth Heimat im Alter

Na klar ... helfe ich,
dass alte Menschen mit Behinderung
in ihrer Dorfgemeinschaft den
Lebensabend verbringen können.

Deshalb wurde die unselbständige
Stiftung »Heimat im Alter« zugunsten der
SOS-Dorfgemeinschaft Hohenroth
ins Leben gerufen.



© SOS-Kinderdorf e.V.
Hrsg: SOS-Dorfgemeinschaft und Angehörigeninitiative Stiftung Hohenroth
Verantwortlich: Karlheinz Weigand, Dorfleiter
Gestaltung: Carola Vogt und Peter Boerboom
Stand: Juli 2007



**SOS-Kinderdorf
Stiftung**

www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Na klar hier ist Heimat!

Hohenroth will Heimat sein – auch im Alter!

In der **SOS-Dorfgemeinschaft Hohenroth** bei Gemünden am Main leben 156 erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung in 19 Hausgemeinschaften zusammen.

Sie werden begleitet, betreut und gefördert von so genannten Hauseltern, die ebenfalls ihren Wohnsitz und Lebensmittelpunkt in Hohenroth haben. Gemeinsam arbeiten sie in der Landwirtschaft und in der Gärtnerei, der Bäckerei, der Molkerei, im Café und Laden, in der Holz-, Textil-, Metall- oder Kerzenwerkstatt. Zusammen pflegen und erhalten sie ihr Dorf.

Die musisch-kulturellen und künstlerischen Angebote, die Jahresfeste und Feiern bereichern das Leben des Einzelnen in der Gemeinschaft und ermöglichen Begegnung.

Die soziale Aufgabe, an der Gesellschaft teil zu haben, wertvoll, wichtig und gebraucht zu sein, gelingt in Hohenroth.



Die Hohenrother stehen in der Welt

... auch im Alter!

Der Unterstützungs- und Pflegebedarf nimmt im Alter zu.

Menschen mit Behinderungen werden im Alter frühzeitiger und vermehrt gebrechlich. Um einen Lebensabend in Würde verbringen zu können, brauchen sie ein entsprechend gestaltetes Umfeld (z. B. individuelle Hilfen, aktivierende Pflege, Pflegegestaltung, bauliche Maßnahmen etc). Dazu bedarf es mehr Gelder, als der Staat an Mitteln bereitstellt.



Deshalb haben Angehörige der in Hohenroth lebenden Menschen mit Behinderung diese Stiftung ins Leben gerufen.

... wir helfen!

Die **Stiftung Hohenroth – Heimat im Alter** ist vom Finanzamt als gemeinnützige Stiftung anerkannt. Somit sind Zuwendungen an die Stiftung steuerlich absetzbar.

Bankverbindung:
Stiftung Hohenroth – Heimat im Alter
Bank für Sozialwirtschaft
Konto Nr. 88 73 000, BLZ 700 205 00



Ihre Zuwendung an die „Stiftung Hohenroth – Heimat im Alter“ kann eine Spende oder aber eine Zustiftung sein, die dem Stiftungskapital gutgeschrieben wird. Bei einer Zustiftung bleibt Ihr Betrag dauerhaft im Stiftungsvermögen erhalten. Die Erträge des Stiftungskapitals werden jährlich an die SOS-Dorfgemeinschaft Hohenroth ausgeschüttet, um damit den erhöhten Hilfebedarf der Menschen im Alter zu decken. Eine Spende steht unmittelbar in ganzer Höhe zur Verfügung.

Wir bitten Sie, im Verwendungszweck zu vermerken, ob Ihre Zuwendung eine Spende oder eine Zustiftung sein soll. Bitte vergessen Sie nicht Ihre Adresse anzugeben, damit wir Ihnen die Zuwendungsbescheinigung für Ihre Steuerunterlagen zusenden können.